

## **Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)**

**Bahnhofstraße 14**

**35469 Allendorf (Lumda)**

### **Protokoll der 08. Öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 07.02.2012

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:00 Uhr

**Ort, Raum:** großer Saal im Bürgerhaus in Allendorf (Lumda),  
Bahnhofstraße 16, 35469 Allendorf (Lumda)

Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz Erbach eröffnet die 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Stadtverordnetenversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde (am 26.01.2012) und mit 21 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

---

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 19.12.2011 wurden keine Einwände vorgebracht. Es gilt somit als beschlossen.

---

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen, hier: Prüfung der Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm (Vorlage 20/119/2012) als Tagesordnungspunkt 6. Der jetzige Tagesordnungspunkt 6, Anfragen und Mitteilungen, wird Tagesordnungspunkt 7.

#### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erweiterung der Tagesordnung. Als Tagesordnungspunkt 6 wird die Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen, hier: Prüfung der Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm (Vorlage 20/119/2012) aufgenommen. Der folgende Tagesordnungspunkt wird entsprechend nach hinten verlegt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 21  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Der Beschluss erfolgte einstimmig.**

## Tagesordnung

### der 08. Öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.02.2012

- TOP 1: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2012  
Vorlage: 20/118/2012
- TOP 2: Satzung über die Straßenreinigung,  
hier: Neufassung  
Vorlage: 10/107/2011
- TOP 3: Bebauungsplan sowie Änderung des Flächen-  
nutzungsplanes im ST Climbach, "Auf der Selbächer",  
hier: Feststellungsbeschluss zur FNP-Änderung und  
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan  
Vorlage: 60/326/2011/2
- TOP 4: Änderung des Bebauungsplanes "Mühlwiese" Gemarkung  
Allendorf/Lumda, Flur 1, Flurstücke 818/2 und 819/1,  
hier: Antrag vom 30.06.2011  
Vorlage: 60/372/2011
- TOP 5: Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 09.01.2012;  
hier: Bewerbung um die Förderung eines Klimaschutzteilkonzeptes  
Vorlage: 60/428/2012
- TOP 6: Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen  
hier: Prüfung der Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm  
Vorlage: 20/119/2012
- TOP 7: Anfragen und Mitteilungen

---

**TOP 1: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2012**  
**Vorlage: 20/118/2012**

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2012, sowie die Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2015 und das zugrunde liegende Investitionsprogramm gemäß § 114h HGO, zur Kenntnis und überweist ihn an den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss zur Erarbeitung einer Beschlussempfehlung.

**TOP 2: Satzung über die Straßenreinigung,  
hier: Neufassung  
Vorlage: 10/107/2011**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Entwurf der Straßenreinigungssatzung als Satzung. Die Straßenreinigungssatzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Straßenreinigungssatzung vom 24. Februar 1990 außer Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

---

**TOP 3: Bebauungsplan sowie Änderung des Flächen-  
nutzungsplanes im ST Climbach, "Auf der Selbächer",  
hier: Feststellungsbeschluss zur FNP-Änderung und  
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan  
Vorlage: 60/326/2011/2**

Vor der Beschlussfassung verlässt Herr Stadtverordneter Dr. Karl gem. § 25 HGO (Widerstreit der Interessen) den Sitzungssaal.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- a) Änderung Flächennutzungsplan, Feststellungsbeschluss gemäß § 6 BauGB
1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Verfahren gemäß § 3 Abs.2 BauGB (Baugesetzbuch) in Verbindung mit § 4 Abs.2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.
  2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) stellt den Entwurf der Flächennutzungsplanänderung im Bereich des Bebauungsplanes „Auf der Selbächer“ im Stadtteil Climbach gemäß § 6 BauGB fest und billigt die Begründung mit Umweltbericht hierzu.

3. Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 Abs.1 BauGB dem Regierungspräsidium Gießen zur Genehmigung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

b) Bebauungsplan, Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen und Änderungsvorschläge zu den im Rahmen der Verfahren gemäß § 3 Abs.2 BauGB (Baugesetzbuch) in Verbindung mit § 4 Abs.2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) beschließt den Entwurf des Bebauungsplanes „Auf der Selbächer“ im Stadtteil Climbach gemäß § 10 Abs.1 BauGB in Verbindung mit § 5 HGO (Hess. Gemeindeordnung), § 9 Abs.4 BauGB in Verbindung mit § 81 HBO (Hess. Bauordnung) und § 37 Abs.4 HWG (Hess. Wassergesetz) als Satzung und die Begründung mit Umweltbericht hierzu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

Nach der Beschlussfassung kehrt Herr Stadtverordneter Dr. Karl in den Sitzungssaal zurück. Herr Stadtverordnetenvorsteher Erbach informiert ihn über das Ergebnis der Abstimmung.

---

**TOP 4: Änderung des Bebauungsplanes "Mühlwiese" Gemarkung Allendorf/Lumda, Flur 1, Flurstücke 818/2 und 819/1, hier: Antrag vom 30.06.2011  
Vorlage: 60/372/2011**

**Beschluss:**

1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen und Änderungsvorschläge zu den im Rahmen der Verfahren gemäß § 3 Abs.2 BauGB (Baugesetzbuch) in Verbindung mit § 4 Abs.2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) beschließt den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Mühlwiese“ im Stadtteil Allendorf/Lumda gemäß § 10 BauGB als Satzung und die Begründung hierzu.
3. Der Flächennutzungsplan wird gemäß § 13a Abs.2 Nr.2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

---

**TOP 5: Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vom 09.01.2012;  
hier: Bewerbung um die Förderung eines Klimaschutzteilkonzeptes  
Vorlage: 60/428/2012**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung überweist diesen Tagesordnungspunkt an den Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss, um im Rahmen der Haushaltsberatungen auf den Sachverhalt näher einzugehen, und an den Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie jeweils zur Erarbeitung einer Beschlussempfehlung.

---

**TOP 6: Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm Hessen  
hier: Prüfung der Teilnahme am Kommunalen Schutzschirm  
Vorlage: 20/119/2012**

**Beschluss:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und spricht sich für die Prüfung der Teilnahme der Stadt Allendorf (Lumda) am Kommunalen Schutzschirm Hessen (KSH) aus.
2. Der Magistrat wird beauftragt, den Entwurf einer Vereinbarung mit dem Land Hessen über die konkreten Umsetzungsschritte, insbesondere die notwendigen Ergebnisverbesserungsmaßnahmen und zur Kontrolle ihres Vollzugs, auszuarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
3. Die Haushaltskonsolidierungsarbeitsgruppe ist in die Erarbeitung einer Entwurfsvereinbarung mit einzubinden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**Der Beschluss erfolgt einstimmig.**

---

**TOP 7: Anfragen und Mitteilungen**

**Anfragen:**

Herrn Stadtverordnetenvorsteher Erbach liegen zwei schriftliche Anfragen der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN vor.

Die erste Anfrage bezieht sich auf das Bürgerhaus Nordeck. Die Beantwortung dieser Anfrage liegt diesem Protokoll bei (siehe Anlage 1).

Die zweite Anfrage betrifft die Kosten für das Friedhofswesen in den Stadtteilen. Dies wird im Rahmen der neuen Friedhofsgebührenordnung beraten.

Herr Stadtverordneter Zuckermann fragt an, aus welchen Gründen die Erneuerung des Radweges zwischen Staufenberg-Treis und Staufenberg-Mainzlar vom Wasserverband Lumdata abgelehnt wurde.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause führt aus, dass es sich bei diesem Weg nicht um den offiziellen Radweg, sondern um einen Wirtschaftsweg handelt. Der offizielle Radweg führt von der Weiherstraße in Staufenberg-Treis nach Staufenberg-Mainzlar. Aus diesem Grund erfolgt keine Erneuerung dieses Weges entlang der Lumda. Die Stadt Staufenberg hat allerdings zugesagt, diesen Weg weiterhin instand zu halten.

Eine weitere Anfrage des Herrn Stadtverordneten Zuckermann bezieht sich auf die Tempo 30-Zone im Stadtteil Nordeck, Neuer Weg. In diesem Bereich wird vor allem in den frühen Morgenstunden viel zu schnell gefahren, was auch Reifenspuren in der Kurve bestätigen. Ist dies der Verwaltung bekannt und was wird dagegen unternommen?

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause erklärt, dass generell in allen Tempo 30-Zonen zu schnell gefahren wird. Das Problem ist bekannt, aber die einzige Möglichkeit dagegen zu steuern sind Geschwindigkeitsmessungen. Allerdings kann man nicht überall gleichzeitig sein.

Herr Stadtverordneter Zuckermann fragt an, ob nicht gerade im schlecht einsehbaren Kurvenbereich die Anbringung eines Spiegels oder einer Fahrbahnschwelle sinnvoll wäre.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Erbach richtet seinen Appell an die Autofahrer, die Geschwindigkeitsbegrenzungen einzuhalten. Des weiteren gibt er zu Bedenken, dass die Errichtung eines Spiegel eventuell zu noch schnellerem Fahren verleitet.

### **Mitteilungen:**

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause teilt folgendes mit:

- 1) Die Terminplanung für das Abwassergebührensplitting steht. Vom 20. bis 22. März 2012 werden Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger stattfinden.

### **Terminplanung für die Bürgerinformationsveranstaltungen zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr:**

<b>Bürgerinformationsveranstaltungen im</b>	<b>am</b>	<b>um</b>
<b>Bürgerhaus Nordeck</b>	<b>20.03.</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Bürgerhaus Climbach</b>	<b>21.03.</b>	<b>20.00 Uhr</b>
<b>Bürgerhaus Allendorf</b>	<b>22.03.</b>	<b>20.00 Uhr</b>

- 2) Die Schmierereien auf den Friedhöfen werden auf das Schärfste verurteilt. Die Ermittlungen laufen und es besteht ein enger Kontakt mit der Polizei. Im März soll seitens des Jugendbildungswerkes mit den Schulen, der Jugendarbeit und anderen Organisationen eine Veranstaltung über diese Thematik stattfinden.

Im Anschluss an die Stadtverordnetenversammlung findet eine Bürgerfragestunde statt.

**Allendorf (Lumda), den 23.03.12**

**(Karlheinz Erbach)**  
Vorsitzender

**(Nicole Ommert)**  
Schriftführer

## Anwesenheitsliste

### **Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN :**

Herr Stadtverordneter Karl Heinrich Imig  
Herr Stadtverordneter Christian  
Zuckermann

### **SPD-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Harald Damm  
Herr Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz  
Erbach  
Herr Stadtverordneter Dr. Jochen Karl  
Herr Stadtverordneter Heinrich Nagel  
Herr Stadtverordneter Apala-Raphael  
Omokoko  
Herr Stadtverordneter Jürgen Rein  
Herr Stadtverordneter Herbert Walther  
Herr Stadtverordneter Walter Wilhelm

### **FWG-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Gerold Franz  
Herr Stadtverordneter Lothar Hauk  
Herr Stadtverordneter Reiner Käs  
Herr Stadtverordneter Gerhard  
Sonneborn

### **CDU-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Reiner Franz  
Herr Stadtverordneter Ewald Haubfleisch  
Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb  
Herr Stadtverordneter Jürgen Schmidt  
Herr Stadtverordneter Thomas Stein

### **BFA/FDP-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Walter Deissmann  
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

### **Magistrat :**

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-  
Krause  
Herr 1. Stadtrat Ernst Jürgen Bernbeck  
Herr Stadtrat Stephan Büker  
Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach  
Herr Stadtrat Werner Thielemann

### **Verwaltung :**

Herr Haupt- und Personalamtsleiter Peter  
Nickel  
Frau Nicole Ommert  
Herr Leiter der Finanzverwaltung Jürgen  
Rausch

**entschuldigt fehlten:**

**FWG-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Walter Diehl

**BFA/FDP-Fraktion :**

Herr Stadtverordneter Roland Meuschke

**Magistrat :**

Herr Stadtrat Herbert Lotz

Herr Stadtrat Reiner Placzko

Herr Stadtrat Udo Schomber